

U4 Gley und Anmoorgley aus holozänen Abschwemmassen

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	u-G01	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Unland	
Relief	abflusslose Hohlform	
Bodentyp	Gley und Anmoorgley	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmassen	
Bodenartenprofil	Lt2–Tu3,G1–2	>10 dm
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis anmoorig
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	TIIIa4	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt, im Randbereich der Hohlform, Pararendzina aus Geschiebemergel (u-Z01, Kartiereinheit U1)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (370–410 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (120–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (290–310 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

Boden zeitweise unter Wasser; Einzelvorkommen östlich von Jestetten (Lkr. Waldshut)